

Galle, den 20. Januar.

Stadtverordneten-Sitzung vom 19. Jan.

Anwesend sind 40 Stadtverordnete am Magistratsbureau die Herren Oberbürgermeister Stadtbau- u. Wasserbau-Verordneter Stadtrath Jordan, v. Holtz, Heim, Stadtbaurath Bohausen, Stadtrath Dr. Kräfte.

1. Ref. Dr. Lombö. Der Etat des Wasserwerkes pro 1885/86 wird, nachdem die Finanzkommission an verschiedenen Punkten die Ermöglichte Verändern... Der Etat des Wasserwerkes pro 1885/86 wird, nachdem die Finanzkommission an verschiedenen Punkten die Ermöglichte Verändern...

2. Ref. der Vorlesende Dr. Oelheit. Gegen den einstimmig gefassten Beschl. der Versammlung vom 8. Dez. die Reorganisation der Baukommission betreffend, hat der Magistrat unter 1. Jan. eine Erklärung an die Versammlung gerichtet, wonach er die Beschl. des Magistrats nicht annehmen konnte.

Die Modalitäten der Ausführung dieses Beschlusses bleiben der Vereinbarung mit dem Magistrat vorbehalten. Der Hr. Referent empfiehlt die Annahme dieses Beschlusses.

Der Hr. Oberbürgermeister Staube spricht sich dahin aus, daß es durch die Gegenentwürfe des Magistrats nicht gelangen sei, ein Einverständnis mit der Kommission zu erreichen.

Der Hr. Referent theilt diese Meinung und empfiehlt Ablehnung der Vorlage, für den Fall der Annahme aber, daß der Wähler auch eine Verzinsung des Anlagekapitals zu 5 Proz. übernehme.

Der Hr. Referent theilt diese Meinung und empfiehlt Ablehnung der Vorlage, für den Fall der Annahme aber, daß der Wähler auch eine Verzinsung des Anlagekapitals zu 5 Proz. übernehme.

Wann ohne amtliche Qualifikation in Tätigkeit treten zu lassen; der Bericht aber, tätige junge Baubeamte für den gedachten Zweck in geeigneter Weise zu engagieren, möchte nach dem Vorgehen anderer Städte nicht zu empfehlen sein.

Der Hr. Referent geht auf, daß ein Magistratsmitglied an der Beratung der Kommission nicht habe teilnehmen können; insofern ist die Mitteilung davon in letzter Stunde an die Kommission gelangt und er glaube, das das Votum beruhen auch im anderen Falle ein gleiches gewesen sei würde.

Der Hr. Referent hält eine Vertagung der Beschlüsse für empfehlend, da die Kommission sich erst nach der Vertagung mit dem Magistrat über die Ausführung des Beschlusses verständigen könne.

Der Hr. Referent empfiehlt die nochmalige Beratung im Interesse eines guten Einverständnisses mit dem Magistrat, nicht aber sonst auf gleichem Standpunkte mit dem Magistrat.

Der Hr. Referent theilt diese Meinung und empfiehlt Ablehnung der Vorlage, für den Fall der Annahme aber, daß der Wähler auch eine Verzinsung des Anlagekapitals zu 5 Proz. übernehme.

Der Hr. Referent theilt diese Meinung und empfiehlt Ablehnung der Vorlage, für den Fall der Annahme aber, daß der Wähler auch eine Verzinsung des Anlagekapitals zu 5 Proz. übernehme.

Der Hr. Referent theilt diese Meinung und empfiehlt Ablehnung der Vorlage, für den Fall der Annahme aber, daß der Wähler auch eine Verzinsung des Anlagekapitals zu 5 Proz. übernehme.

Der Hr. Referent theilt diese Meinung und empfiehlt Ablehnung der Vorlage, für den Fall der Annahme aber, daß der Wähler auch eine Verzinsung des Anlagekapitals zu 5 Proz. übernehme.

Der Hr. Referent theilt diese Meinung und empfiehlt Ablehnung der Vorlage, für den Fall der Annahme aber, daß der Wähler auch eine Verzinsung des Anlagekapitals zu 5 Proz. übernehme.

* Bielefeld, 19. Jan. (Telegr.) loco ohne Fuß 41,60, pr. Jan. 41,70, pr. Febr. 41,70, pr. März 42,10, pr. April-Mai 43,00. Getreide: Weizen...

* Berlin, 19. Jan. (Telegr.) Getreide: loco 41,80, pr. Jan. 42,00, pr. April-Mai 44,40, pr. Juni-Juli 45,70. Weizen: loco 41,80, pr. Jan. 42,00, pr. April-Mai 44,40, pr. Juni-Juli 45,70.

* Bremen, 19. Jan. (Telegr.) Petroleum: loco 6,95, pr. Febr. 7,00, pr. März 7,10, pr. April 7,15, pr. Mai 7,20, pr. Juni 7,25, pr. Juli 7,30, pr. August 7,35, pr. September 7,40, pr. Oktober 7,45, pr. November 7,50, pr. Dezember 7,55.

* Berlin, 19. Jan. (Telegr.) Eisen: loco 100 kg brutto incl. End. 18,50, pr. Febr. 18,50, pr. März 18,50, pr. April 18,50, pr. Mai 18,50, pr. Juni 18,50, pr. Juli 18,50, pr. August 18,50, pr. September 18,50, pr. Oktober 18,50, pr. November 18,50, pr. Dezember 18,50.

* Berlin, 19. Jan. (Telegr.) Eisen: loco 100 kg brutto incl. End. 18,50, pr. Febr. 18,50, pr. März 18,50, pr. April 18,50, pr. Mai 18,50, pr. Juni 18,50, pr. Juli 18,50, pr. August 18,50, pr. September 18,50, pr. Oktober 18,50, pr. November 18,50, pr. Dezember 18,50.

* Berlin, 19. Jan. (Telegr.) Eisen: loco 100 kg brutto incl. End. 18,50, pr. Febr. 18,50, pr. März 18,50, pr. April 18,50, pr. Mai 18,50, pr. Juni 18,50, pr. Juli 18,50, pr. August 18,50, pr. September 18,50, pr. Oktober 18,50, pr. November 18,50, pr. Dezember 18,50.

* Berlin, 19. Jan. (Telegr.) Eisen: loco 100 kg brutto incl. End. 18,50, pr. Febr. 18,50, pr. März 18,50, pr. April 18,50, pr. Mai 18,50, pr. Juni 18,50, pr. Juli 18,50, pr. August 18,50, pr. September 18,50, pr. Oktober 18,50, pr. November 18,50, pr. Dezember 18,50.

* Berlin, 19. Jan. (Telegr.) Eisen: loco 100 kg brutto incl. End. 18,50, pr. Febr. 18,50, pr. März 18,50, pr. April 18,50, pr. Mai 18,50, pr. Juni 18,50, pr. Juli 18,50, pr. August 18,50, pr. September 18,50, pr. Oktober 18,50, pr. November 18,50, pr. Dezember 18,50.

* Berlin, 19. Jan. (Telegr.) Eisen: loco 100 kg brutto incl. End. 18,50, pr. Febr. 18,50, pr. März 18,50, pr. April 18,50, pr. Mai 18,50, pr. Juni 18,50, pr. Juli 18,50, pr. August 18,50, pr. September 18,50, pr. Oktober 18,50, pr. November 18,50, pr. Dezember 18,50.

Die noch vorhandenen Vorräthe an

Filz-, Velour- und Flanell-Röcken, Flanell- und Barchend-Beinkleider für Damen und Kinder

werden zu nochmals bedeutend ermäßigten Preisen anverkauft.

Große Ulrichstraße 52. Albert Bruns. Große Ulrichstraße 52.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigt Albin Barth, große Ulrichstraße 31.
Papier- und Papp- Lager. Düten- und Papierwaren-Fabrik. Emil Bald & Co. Billigt Düten,beutel mit und ohne Druck, Galle a/S., Garz 11. Packpapier, Cigarrenbeutel, Papp.

Total-Anverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Tafelgeräthschaften, Tuzsgegenstände, Artikel passend zu Hochzeiten, Gelegenheitsgeschenken u. s. w. zu bedeutend ermäßigten Preisen.

J. R. Gessner, born. Andr. Haassengier, gr. Steinstraße 10. Baden-Einrichtung ist zu verkaufen.

Einer geehrten Einwohnerschaft Salles und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich den Preis meines Cementfaltes auf 0.80 pr. Ctr. gleich 16 pr. Wöhl. (20 Ctr.) „ab hier“ herabgesetzt habe und empfehle dies vorzügliche Bindematerial zu allen vorkommenden Bauten.

Vorzüge unseres Cementfaltes vor allen andern

Kalfen sind: Weit größere Festigkeit, kein Ruckstand, stets erhaltlich. Zugleich mache darauf aufmerksam, daß ich auch die Fabrication besserer Cementmarken in die Hand genommen habe.

U. Roth's Dampfziegelei und Cementfabrik, Günnern-Saalestraße.

Der Inspector: A. Alsbeken.

Deutsche Grunderedit-Bank in Gotha.

Pfandbriefconverting.

Bisher sind in Folge der Aufforderung an die Inhaber unserer Pfandbriefe zum 1. März 65,000,000 pr. Converting angekauft. Unsere Correspondenten stellen noch weitere erhebliche Anmeldungen in Aussicht. In Folge dessen verlängern wir die Annahmedesfrist zur Converting — auf Grund der Bekanntmachung vom 3. December pr. —

bis zum 31. Januar cr.

und ermächtigen unsere bisherigen Depotsstellen zu weiteren Annahmen von Converting-Anmeldungen.

Gotha, den 18. Januar 188

Deutsche Grunderedit-Bank.

Landsky. R. Frieboes.

In Halle a/S. nimmt Anmeldungen entgegen

der Hallesche Bank-Verein von Kulisch, Kaempf & Co.

Fr. Berger & Simon,

Halle a/S., Wuchererstraße 15,

empfehlen Decimal-, Centesimal-, Viehwagen, Tafel- und Stangenwaagen, geeicht und ungerichtet, sowie Winden, Wurfstisch-Maschinen, Wiegemesser zu jeder gewünschten Größe nach ganz neuer Construction und nur eigenes Fabrikat. Auch jede Reparatur wird prompt ausgeführt.

Krankenheiler

Jodsodaseife, anerkannt beste Toiletteseife zum täglichen Gebrauche, zur Herstellung und Erhaltung eines feinen Teils; **Jodsodaseife** selbst, seit 30 Jahren erprobt als wirksamstes, durchaus zuverlässiges Heilmittel gegen alle Hautkrankheiten, Scropheln, Flechten, Drüsen, Kröpfe, Verhärtungen, Geschwüre (selbst bösarige syphilitische), Schrunden etc. **Verstärkte Quellsodaseife** gegen veraltete hartnäckige Fälle dieser Art. **Krankenheiler Seifenseife**, absolut unschädlich und als zuverlässig erprobt gegen das Ausfallen der Haare etc. **Krankenheiler Pastillen**, ausserst wirksam gegen Erkältungen, Schleimbusten, Verdauungsbeschwerden etc.; sind zu beziehen durch alle grösseren Apotheken, Drogerien und Mineralwasserhandlungen und durch die Direction des Saales Krankenhel. Teils in Halle bei Helmhold & Cie. Ausführliche Gebrauchsanweisungen auf Verlangen gratis und franco.

Gute trockene Kohlensteine

find noch vorräthig auf

Grube „Carl Gust“ bei Trotha.

Nationalliberaler Verein.

Für die Generalversammlung des Vereins, welche

Donnerstag den 22. Januar Abends 8 Uhr

im kleinen Saale des **Reichshofes**, Weinplan 2a, abgehalten werden wird, ist folgende Tagesordnung in Aussicht genommen:

Bericht und Rechnungslegung;
Vorstandsplan;
Vortrag über die Verhandlungen im Reichstage.
Die Mitglieder des Vereins und solche Freunde der nationalliberalen Partei, die dem Verein beitreten wollen, werden zur Theilnahme an der Versammlung eingeladen.

Der Vorstand, **Behecke.**

Einladung zur General-Versammlung des Consum-Vereins zu Günnern, G. G.

Sonntag den 25. Januar 1885 Nachmittags 2 1/2 Uhr im **Hauslichen Lokale.**

Tagesordnung: 1. Vorlesung des Geschäftsberichts pr. 1884. 2. Beschlußfassung über die Vertheilung des Reingewinns. 3. Wahl des Vorstandes und Aufsichtsraths. 4. Abänderung des § 43 des Statuts. 5. Geschäftliches.
Der Aufsichtsrath des Consum-Vereins zu Günnern, G. G. **Friedr. Müller**, Vorsitzender.

Canarienzüchter-Verein.

Sonnte Wittwoch den 21. Januar

Außerordentliche Versammlung.

Um alleiniges Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Hôtel & Café David.

(Neuer Saal.)
Sente und morgen Abend

Grosses Concert,

gegeben von der altennommitten

Thyroler National- u. Concertsänger-Gesellschaft

Josef Pitinger aus dem **Rusterthal**, bestehend aus 7 Personen (4 Damen, 3 Herren) im Nationalkostüm. Anfang 8 Uhr. Programm an der Caffé. Entree 50 Pfa.

Kyffhäuser.

Theater Variété.
Täglich großes Künstler-Concert und Specialitäten-Vorstellung.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Sente Diensttag und morgen Mittwoch

Humoristische Soirée der Leipziger Quartett- und Concertsänger

Herren: **Brücker, Köpfe, Engelhardt, Selow, Ewald, Regen** und **Häcker.**
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfa. Vorverkaufsbillets à 40 Pfa., nur an den Wochentagen gültig, sind bei den Herren **Steinbrecher & Jasper**, sowie bei Herrn **Steiering** zu haben.
Die **Donnerstags-Soirée** findet (einer Privat-Festlichkeit wegen) im **„Goldenen Hirsch“** statt.

Moritz's Restaurant.

Garz 48.
Sonntag den 25. Januar

Großer Volks-Maschinenball.

Gasmotor
ohne Wasserkühlung, viel verbesserter Construction. Auf Probe und mit Garantie von **Duss-Sombart & Co. MAGDEBURG (Friedrichstadt).**

Sombart's neuer, geräuschloser **Patent-Gasmotor** 1. Preisfakt aufwärts. Vortage: einfache und solide Construction. Geringer Gasverbrauch. Billiger Freial-Anstellung leicht. Zu beziehen von **Duss-Sombart & Co. MAGDEBURG (Friedrichstadt).**

Elektrische Beleuchtungs-Anlagen.
Einfache und billigste Betriebskraft für das **Kleingewerbe**, Druckereien, Fleischerreien, Kaffeehäuser, Pumpen etc.

Wiener Würstchen

à Baar 15 & empfangen täglich frisch.

Franz Schumann,

Weidenplan u. Friedrichstr.-Ecke.

Große Ulrichstraße 27.

W. Assmann

empfehlen sein großes Lager feiner Würst- und Fleischwaren, ausgekullert, garnirte Schüsseln, russ. Salat.

Durch

große Maschinen mit den bedeutendsten Sägen bin ich in der Lage, mein durch keinen Vorzugsmacht allgemein bekanntes **Brot** noch viel größer als bisher zu liefern. Dasselbe ist zum **Schneide** fürstlich bei **H. Keil, Schüllerhof 5.** **H. Weiffer, Brunnenplatz 2.** **H. Jachan, Albrechtsstraße 20.** **Carl Koch, Gerrenstraße 1.**

Apfelsinen-Versand.

25 große Westfalia Apfelsinen 2 Wk. 50 Pfa. incl. Zoll und Porto versende gegen Nachnahme nach jeder Bekanntschaft Deutschlands.

Gustav Menicke,

Gamburg, Steindamm 61.

H. Coburger Tafelbutter

in Säulen und Aufsicht stets frisch empfiehlt

Rob. Dieringer,

Sebnitzerstraße 1.

H. eingemachte grüne Bohnen, Entsaften, rote Bohnen, delicate marinirte à Stück 13 & 7. Größere Gratheringe und Rollmöuse hält empfohlen **Rob. Dieringer.**

Getreide-Rümmel

von **J. A. Gitta** in Berlin zu befannten Preisen empfiehlt

Rob. Dieringer.

Amerikanischer Triumpfhof,

echte, reine Saate, à Wk. 1 A. bei Abnahme von 50 Wk. à 75 & Größere Vollen besondere Vergütung. **E. Klooss, Alendorf.**

Brod.

5 Pfa. für 50 &, 82 1/2 Pfa. für 3 A bei

Fr. Wernicke, Leipzigerstr. 29.

D. Kunz,

prakt. Homöopath,
Spec. für Magen- u. Nerven- matismuskleidende, Haut- aus schläge, Geschlechts- u. Frauenkrankheiten.

Große Märtterstraße 23.

Schauftraufverkauf.

Mein vermehrt lichterender Schauftrauf, Länge 2 m, Höhe 2 m 20 cm, Tiefe 75 cm, mit Spiegelglasmaße und Glasplatten-Einrichtung ist zu verkaufen, ebenso wird **Baden-Einrichtung** abgegeben.

J. R. Gessner, born. Andr. Haassengier, gr. Steinstr. 10.

Meinen geehrtesten Kunden zur Mittheilung, daß ich mein Cigarren-Geschäft jetzt gr. Klausstr. 9 befinde.

A. Hahn.

Schönstes Andenken an Verstorbene.
Neu! Reineses Seligsteilend Neul Nach jeb. einolomb. Photographie fertige Vergrößerungen in Del ge malt, der feinsten Silbermalerei ähnlich, von 6 A an. Garantie getz. Aehnlichkeit. Beste Referenzen Aetlier für Delmalerei:
Otto Rosenbaum.

Carl Th. Plötz,

52. Gr. Ulrichstr. 52.
empfehlen

Cotillon-Orden

Duwendweisse fortirt
Dugend von 20 & an,
Groß (144 Stück) von 2 A an.
Gohfeine

Knall-Bombons

mit
sicherhaften Einlagen
Dugend von 40 & an,
Groß (144 Stück) von 4 A 50 & an.

Carl Th. Plötz,

52. Gr. Ulrichstr. 52.

Apotheker Kahle's

Schwedische
Jagd-Niesel-Schmiere
in Dosen à 50 & und 1 A
Das Feder wird wasserdicht und
alleinige Niederlage in Halle
bei Herrn Apotheker Teils.

Saufrüben

sind wie bereit, zur nächsten Cam- bunge zu contrahiren, entwerde zu Preisen feind und fallend nach den bei der Ablieferung bestehenden Lieferpreisen, oder auch zu festem Preise.
Näheres ist in unserem Com- toire jederzeit zu erfahren.

Zuckerfabrik Schaffhüt.

A. Hochheim & Comp.

Unterpreiser, beim Dütteln wachst halt überausdick werdend. **Leber- thran**, selbst gereinigt, gegen Stropho- loie, Franzbranntwein mit Weinschä- re, die Kohlhaut reinigend, und die Kopfjucken (Kopfflechten) befeitend. **Franzbranntwein** mit Salz, chemisch geölt, gegen Nerven, Rheumatismus etc. höchst Amerislandern empfiehlt **Joh. Bidefeldt**, Weinbergstr. 86.

100 Ctr. Weisen und **20 Schaf Futterreue** zu verkaufen **Wolffender Dr. 5.**

100 Jahren Dünger verkauft: **Heinr. Bar** in **Diemitz.**
Eine große Partie gute **Federbetten** gut billig zu verkaufen.
Fr. Noack, Geitstrasse 50.
Eine **Handschuh-Nähmaschine**, wenig gebt., billig zu vert. **Löperplan 1, 11**

Halle. Druck und Verlag von Otto Sabel.